

2. Teil – In Ängsten, und siehe wir leben

8. Aus tiefer Not schrei ich zu dir (Psalm 124)

Text: Martin Luther, Rabindranath Tagore

Musik: Martin Luther, Jean KleeB

A ♩ = 52

Flöte

Gemeinde-Chor

Sopran

Alt

Tenor

Bass

Violine I
mf legato espressivo

Violine II
mf legato espressivo

Viola
mf legato espressivo

Violoncello
mf legato espressivo

Kontrabass
mf legato espressivo

II

7

VI. I

VI. II

Kb.

mp

mp

mp

mp



13 Melodie

VI. I *mf*

VI. II *mf*

Vla. *mf*

Vc. *mf*

Kb. *mf*

17

Fl. *mf*

G.-Ch. *mf*

S. *mf*

A. *mf*

T. *mf*

B. *mf*

VI. I *mf*

VI. II *mf*

Vla. *mf*

Vc. *mf*

Kb. *mf*

Aus tie - fer Not schrei ich zu dir, Herr Gott, er - hör mein Ru - fen. Dein' gnä - dig'

22

Fl.

G.-Ch.

S.

A.

T.

B.

VI. I.

VI. II.

Vla.

Vc.

Kb.

Oh - ren kehr zu mir, und mei - ner Bitt' sie öff - ne, denn so willst du se - hen
 Oh - ren kehr zu mir, und mei - ner Bitt' sie öff - ne, denn so willst das se - hen
 Oh - ren kehr zu mir, und mei - ner Bitt' sie öff - ne, denn so willst das se - hen
 Oh - ren kehr zu mir, und mei - ner Bitt' sie öff - ne, denn so du willst das se - hen
 Oh - ren kehr zu mir, und mei - ner Bitt' sie öff - ne, denn so du willst das se - hen

27

Fl.

G.-Ch.

S.

A.

T.

B.

VI. I.

VI. II.

Vla.

Vc.

Kb.

an, was Sünd und Un - recht ist ge - tan. Wer kann, Herr, vor dir blei - ben?
 an, was Sünd und Un - recht ist ge - tan. Wer kann, Herr, vor dir blei - ben?
 an, was Sünd und Un - recht ist ge - tan. Wer kann, Herr, vor dir blei - ben?
 an, was Sünd und Un - recht ist ge - tan. Wer kann, Herr, vor dir blei - ben?
 an, was Sünd und Un - recht ist ge - tan. Wer kann, Herr, vor dir blei - ben?
 an, was Sünd und Un - recht ist ge - tan. Wer kann, Herr, vor dir blei - ben?

B (ohne Gemeinde)

32 *mf*

S Aus tie - fer Not schrei ich zu dir, Herr Gott, er - hör mein Ru - fen. Der gnä - dig' Oh - ren

A Aus tie - fer Not schrei ich zu dir, Herr Gott, er - hör mein Ru - fen.

T *mf* Aus tie - fer Not schrei ich zu dir, aus tie - fer

B Aus tie - fer Not schrei ich zu dir, aus tie - fer

VI. I *mp*

VI. II *mp*

Vla. *mp*

Vc. *mp*

Kb. *mp*

38

S kehr zu mir, und kehre nicht' steh - ne. Aus tie - fer Not schrei ich zu

A fen. Der Glau - be ist der Vo - gel, wel - cher singt,

T Not schrei ich zu dir. Der Glau - be ist der Vo - gel, wel - cher singt,

B er - hör mein Ru - fen, o

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

43

Fl.

S. *mp*
dir, Herr Gott, er - hör mein Ru - fen. Der Glaube ist der selb - ster - leuchtende Stern,
A. wenn die Nacht noch dun - kel ist. Der Glaube ist der Vor - leuchtende Stern,
T. wenn die Nacht noch dun - kel ist, aus tie - fer Not schrei ich zu
B. Gott, er - hör mein Ru - fen, aus tie - fer Not schrei ich zu dir, aus tie - fer

VI. I *p*
VI. II *p*
Vla. *p*
Vc. *p*
Kb. *p*

49

Fl.

S. *mp*
wenn die Nacht noch dun - kel ist, aus tie - fer Not schrei ich zu
A. wel - cher, wenn die Nacht noch dun - kel ist, aus tie - fer Not schrei ich zu
T. wenn die Nacht noch dun - kel ist, aus tie - fer Not schrei ich zu
B. Ru - fen, aus tie - fer Not schrei ich zu dir, aus tie - fer

VI. I *pp*
VI. II *pp*
Vla. *pp*
Vc. *pp*
Kb. *pp*

pp

*) Cluster: Beliebiger Ton um die notierte Note singen (auch Vierteltöne), der Rhythmus bleibt.

54

FL. *p* *pp*

S dir, aus tie - fer Not schrei, Not schrei ich zu dir, aus Not,

A Vo - gel, wel - cher, wel - cher singt, wenn die Nacht dun - kel Cluster *)

T *pp* aus tie - fer Not schrei ich zu dir, aus Not schrei ich zu dir,

B Not schrei ich zu dir, aus tie - fer Not schrei dir, aus tie -

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

59

FL.

S *p* aus tie - fer aus tie - fer Not, aus, aus, aus.

A wenn die Nacht dun - kel ist.

T aus tie - fer Not, tie - fer Not, aus, aus, aus.

B fe - aus tie - fer Not, aus, aus, aus.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

www.helblingchoral.com



Sprecher 1: Trotz seines Glaubens, trotz seiner Erfolge – Zweifel und Anfechtung begleiten Luther sein Leben lang.

Sprecher 2: „Wir sind umgeben hinten und vorne mit Anfechtungen und können ihnen nicht entkommen. O Vater, hilf uns, nicht darin zu versinken, sondern sie zu überwinden.“

Sprecher 3: „Darum ist's viel ein ander Ding, Anfechtung zu fühlen oder darein verwilligen. Ja dazu müssen wir. Fühlen müssen wir sie alle ... Bewilligen aber ist, wenn man ihm den Zaum lässt und nicht dawider zu schreien.“

65 **C**

Fl. Cluster sul pont. *mp* ord. legato espressivo

VI. I Cluster sul pont. *p* ord. legato espressivo

VI. II Cluster sul pont. *p* ord. legato espressivo

Vla. Cluster sul pont. *p* ord. legato espressivo

Vc. Cluster sul pont. *p* ord. legato espressivo

Kb. Cluster sul pont. *p* ord. legato espressivo

72 *molto rall.*

Fl. *molto rall.*

VI. I *pp*

VI. II *pp*

Vla. *pp*

Vc. *pp*

Kb. *pp*